

Giro d'Italia**Chris Froome steht kurz vor erstem Giro-Sieg**

Der Brite Chris Froome hat die zweitletzte Etappe des Giro d'Italia souverän hinter sich gebracht und startet heute in die finale Fahrt. Vorjahressieger Tom Dumoulin versuchte zwar gestern noch einen Angriff beim Schlussanstieg, wurde dabei dennoch nicht richtig gefährlich. Falls Froome heute gewinnt – und davon könnte ihn wahrscheinlich höchstens ein Sturz noch abhalten – würde er die dritte grosse Rundfahrt für sich entscheiden, nach der Tour de France und der Vuelta 2017. Dennoch, das laufende Dopingverfahren gegen den Briten Froome hinterlässt einen komischen Beigeschmack. Den Tagessieg sicherte sich der Spanier Mikel Nieve. Er gewann an seinem 34. Geburtstag zum dritten Mal eine Etappe am Giro d'Italia.

Fussball 2. Liga interregional**Der FC Buchs 1 verliert, der Abstieg rückt näher**

Im gestrigen Nachmittagspiel konnte der FC Buchs auswärts nicht gegen die Elf von FC Linth 04 bestehen. Die Buchser waren zwar hochmotiviert zum Spiel angetreten – schliesslich geht es um den Abstieg – die Ausbeute war dennoch gering. Der FC Buchs musste sich dem Gastgeber mit einem knappen 1:0 geschlagen geben. In der Tabelle belegt Buchs nun zwei Spiele vor Schluss den vorletzten Platz.

Fussball interregional**Neuer entweder Nr. 1 oder gar nicht mit dabei**

Gegenüber der ARD gab Joachim Löw bekannt, dass Nationaltorhüter Manuel Neuer sicher im Tor stehen wird, falls er nach der achtmonatigen Pause mit zur WM fährt. Löw muss seinen Turnier-Kader bis zum 4. Juni definitiv bestimmen.

Medaillensegen in Genf

Die Special Olympics Liechtenstein sind derzeit an den **National Games in Genf** zugegen. Gestern gab es viel zu bejubeln – und viele Medaillen. Text: Michael Winkler

Wahren Kampfgeist legten alle Athleten in Genf an den Tag – die Kleinste war aber am Samstag die Grösste: Fiona Pfeiffer holte mit ihrem «Leih-Pferd» Cheyenne in beiden Disziplinen, in denen sie antrat, gleich zwei Goldmedaillen. Sowohl im Workling Trail als auch in der English Equitation konnte es kein Athlet so gut wie sie. Die Zehnjährige machte nicht nur ihre Eltern und ihren Coach Michaela Banzer stolz, sondern auch die ganze 38-köpfige Delegation, die seit Donnerstag in Genf weilt und sich abermals als Botschafterin für Liechtenstein zeigt.

Weitere Goldmedaillen gab es auch im Tennis: Jannik Walsler und Andreas Meile gewannen ihre Kategorien. Silber konnte sich Cassandra Marxer sichern – knapp nicht gereicht hat es für Andreas Aprile und Fabian Fretz, die jeweils das Podest knapp verpassten. Sie haben aber heute noch

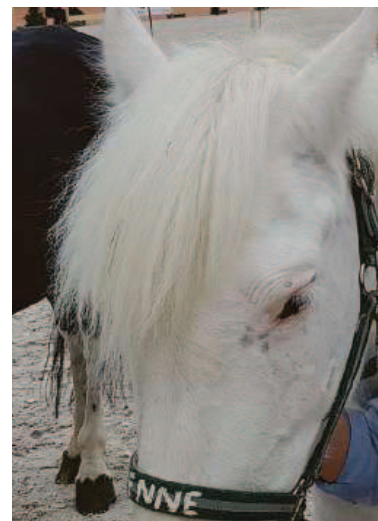
eine Chance, wenn es in die Doppelbewerbe geht.

Lohmann und Hehli zuoberst

Die Fussballer sind ebenfalls gut auf Kurs. Das erste Spiel entschieden sie mit 5:4 für sich, die zweite Partie endete 1:1 Unentschieden. Hier wird der Bewerb ebenfalls heute Vormittag beendet. Bei den Radfahrern gab es ebenfalls Grund zur Freude: Sarah Hehli über 1km und Marie Lohmann über fünf Kilometer holten jeweils Gold. Lohmann war kurz nach dem Start zurückgefallen, kämpfte sich aber zurück und legte einen starken Schlusspursch hin. Silber gab es für Matthias Mislik über 15km und Bronze ging an Dorian Locher über 5km. Zu erwähnen ist auch der 4. Rang von Sandro Morf, der sich nach langer Absenz wieder zurückkämpfte.

Bei den Schwimmern holte Nico Holzinger als erster eine Medaille. Über 50m Rücken gab es Bronze. Jeanette Matt wurde über

25m Rücken zur Silbermedaillengewinnerin genauso wie Carmen Oehri. Mathias Märk holte in die-



Der USV Eschen/Mauren bleibt in der Ersten Liga

Trotz einer 5:1 (2:1) Niederlage gegen den FC Kosova bleibt der USV Eschen/Mauren in der Ersten Liga. Die Unterländer kamen mit einem dunkelblauen Auge davon, weil sie vom FC Gossau mit dem 2:2 gegen Seuzach Schützenhilfe erhielten.

Vier Elfmeter in der ersten Halbzeit

Die Unterländer starteten gut und hatten das Spiel vorerst im Griff. Nach nicht ganz zwanzig Minuten erhielt Kosova einen Foulelfmeter zugesprochen, den USV Torhüter Antic aber abwehrte. Der Vorteil lag nun klar bei den Unterländern die

nach einem Foul an Bärtsch ebenfalls zum Elfmeter antreten durften. Bärtsch verwertete diesen sicher zur 0:1 Führung für den USV. Doch dann kam es Knüppeldicke für den USV. Nach einem Foul von Antic flog dieser mit Rot vom Platz und Kosova verwertete den fälligen Elfmeter gegen den eingewechselten Schatzmann zum 1:1 Ausgleich. Und zwei Minuten vor der Pause ein weiterer Penalty gegen die Unterländer. Martinovic hat in der Drehung einen Kosova Schuss mit der Hand abgewehrt. Den Elfmeter verwandelte Kosova sicher zur 2:1 Pausenführung. Nach der Pause versuchte

der USV nochmals alles um den nötigen Punkt für den Ligaerhalt zu holen. Das 3:1 für Kosova nach sieben Minuten brachte schliesslich eine Vorentscheidung in diesem Spiel. In der Schlussphase kamen beide Teams nochmals zu Chancen, wobei Pola und Wolfinger scheiterten, während Kosova den Score noch auf 5:1 erhöhte. Sieben Minuten vor Schluss musste Bärtsch nach einer Ampelkarte ebenfalls mit Rot vom Platz. Für den USV zählt trotz der Niederlage im jetzigen Moment der Ligaerhalt, den die Unterländer dank der besseren Tordifferenz (+2) gegenüber Seuzach schafften. **hem**



Die stolzen Athleten der Special Olympic Liechtenstein haben einen erfolgreichen Tag hinter sich.

ser Disziplin Bronze. Nach einem intensiven Tag durften in der Stadt Genf die guten Ergebnisse noch

ein wenig gefeiert werden, bevor es morgen noch einmal Wettkämpfe gibt. Ausser im Reiten ste-

hen in allen Bewerbungen mit Liechtensteiner Beteiligung noch Entscheidungen an.

Letztes Aufbäumen vom FC Triesen zwei Spieltage vor Saisonende

In der 3. Liga trafen gestern zwei liechtensteiner Mannschaften aufeinander. Für den FC Triesen war es ein erfolgreiches Spiel. Das Team gewinnt vor heimischem Publikum mit 5:0 gegen die Gäste aus Schaan.

Der FC Schaan liegt nach 20 Spielen mit einem Punkt auf dem letzten Rang – der Abstieg ist somit sicher. Gegner FC Triesen liegt zwei Spieltage vor Saisonende auf dem zweitletzten Rang, hat aber nur drei Punkte Rückstand auf den drittletzten FC Balzers 2. Somit werden die letzten beiden Spiele entscheiden, wer zusammen mit dem FC Schaan in die untere Liga wechselt. **red**



Foto: Jürgen Posch

Der FC Triesen gewinnt das Derby gegen den FC Schaan mit 5:0.

Fussball Weltmeisterschaft

Verband zieht Sperre vor Schweizer Bundesgericht

Der Fussballverband von Peru kämpft seit einiger Zeit gegen die Dopingsperre des Mannschaftskapitäns Paolo Guerrero. Nun soll das Schweizer Bundesgericht über die Massnahme entscheiden. Der Verband hofft, bis Ende nächster Woche aus Lausanne einen Entscheid zu erhalten. Guerrero war vom internationalen Sportgerichtshof CAS für 14 Monate gesperrt worden. Er würde damit auch die WM in Russland verpassen. Im Oktober 2017 war der frühere Bundesliga-Spieler bei einer Dopingkontrolle nach dem 0:0 im Qualifikationsspiel gegen Argentinien positiv auf eine im Tee enthaltene Substanz getestet worden.

Fussball Premier League

Mark Hughes übernimmt Southampton

Als Interimscoach hat Mark Hughes Southampton vor dem Abstieg bewahrt. Jetzt bekommt der 54-Jährige einen fixen Vertrag über drei Saisons als Cheftrainer. Als Hughes Mitte März den Trainerposten interimistisch vom entlassenen Mauricio Pellegrino übernahm, steckte Southampton als 17. der Tabelle mitten im Abstiegskampf. Die Mannschaft blieb unter Hughes zwar Nr. 17, hatte zuletzt aber drei Punkte Reserve auf den Abstieg.

Fussball 3. Liga

Triesenberg spielt 3:3, Rüthi gewinnt

In der dritten Liga kämpfen der FC Rüthi 1 und der FC Triesenberg 1 um den Aufstieg. Rüthi konnte das Heimspiel gegen Besa gewinnen und liegt mit 40 Punkten auf Rang drei. Triesenberg spielt unentschieden gegen Tabellenführer Rheineck (41 Punkte) und liegt mit 38 Zählern auf dem 4. Rang.